

Köln, den 10. Mai 2020

Liebe Bogenflüsterer,

die Landesregierung hat verkündet, dass u.a. die Nutzung von Sportanlagen im Freien unter Auflagen wieder ermöglicht wird. Wir freuen uns, dass dadurch unser Schießbetrieb zumindest eingeschränkt wieder aufgenommen werden kann.

Zusätzlich zu den bekannten Schießregeln sind seitens des Vereins umfangreiche Corona-Schutzmaßnahmen zu treffen, die vom Land NRW, der Stadt Köln und den Sportverbänden vorgegeben wurden.

Innerhalb des Vorstands haben wir in den letzten Tagen die Umsetzung besprochen, Maßnahmen beschlossen und vorbereitet.

Alle Mitglieder werden gebeten, sich unbedingt an die nachfolgend beschriebenen Regelungen zu halten, daher lest Euch bitte diese ausführliche Info-Mail gründlich durch! Minderjährige Mitglieder leiten diese E-Mail bitte auch an ihre Eltern weiter, damit sie informiert sind. Solltet Ihr dazu Fragen haben, meldet Euch gern bei uns, damit wir diese klären können.

Die neuen Regelungen gelten bis auf weiteres, mindestens jedoch bis zur Bekanntgabe neuer Maßnahmen durch die Bundes- oder Landesregierung, die Stadt Köln, die Sportverbände sowie unseren Verein (vertreten durch den Vorstand). Der Verein informiert Euch kurzfristig über eventuelle Änderungen.

Haltet Euch bitte zusätzlich auch über die Presse und die behördlichen und verbandlichen Internetseiten selbst auf dem Laufenden.

Nun zu den Infos:

Turnhalle

Nach Auskunft von Frau Luther von der Stadt Köln bleiben die kommunalen Sporthallen weiterhin geschlossen. Die angekündigten Öffnungen gelten nur für vereinseigene Hallen.

Daher wird bis auf weiteres kein Bogenschießen in der Halle Kupfergasse stattfinden können.



Außengelände

Stattdessen können wir jedoch das Schießen auf dem Außengelände Kriegerstraße anbieten. Hierfür gelten zusätzlich zu den bereits bekannten Schießregeln weitere Maßnahmen, die wir nachfolgend aufführen.

Geländenutzung

Das Gelände steht ausschließlich Vereinsmitgliedern zur Verfügung.

Der Verein muss jederzeit Auskunft über die Geländenutzung an das Gesundheitsamt geben können. Daher muss die Anwesenheit stets dokumentiert werden.

Zudem beschränken wir den Zugang auf maximal zwei Haushalte. Das heißt, es können ausschließlich Familien / Paare / Lebensgemeinschaften / Einzelpersonen etc. von höchstens zwei Haushalten gleichzeitig schießen.

Dies muss seitens des Vereins koordiniert und dokumentiert werden. Bea hat sich dankenswerterweise bereit erklärt, dies zu übernehmen.

Schießzeiten

Aufgrund der Beschränkung auf max. zwei Haushalte werden die Schießzeiten vorübergehend erweitert.

Ab Montag dem 11.05.2020 bieten wir an, dass das Außengelände täglich von Montag bis Sonntag zwischen 10 Uhr und 20 Uhr genutzt werden kann.

Dies ist ausnahmsweise möglich, da wir derzeit die einzigen Nutzer des Geländes sind und der Verein für Euch eine Gelegenheit schaffen möchte, in der momentanen Situation so flexibel wie möglich wieder trainieren zu können.

Bei der Nutzung bitten wir, auf die Anwohner Rücksicht zu nehmen und insbesondere zu den üblichen Ruhezeiten (sonntags, Mittagsruhe, ...) unnötigen Lärm zu vermeiden.



Anmeldung und Anwesenheitsliste

Um zu gewährleisten, dass sich nicht mehr Mitglieder gleichzeitig auf dem Gelände aufhalten als erlaubt, darf das Gelände nur nach vorheriger Anmeldung genutzt werden!

Hinweis: Mit der Reservierung einer Schießzeit akzeptiert Ihr alle hier beschriebenen Regelungen und Maßnahmen.

Bitte informiert Euch zuerst über den Vereinskalendar auf der Webseite des Vereins über noch verfügbare Zeiten: <https://www.bogenfluesterer-ev.de> (Für eine übersichtliche Darstellung verwendet bitte die Wochenansicht.)

Im Kalender werden folgende Zeiten angezeigt:

- Wird noch nichts angezeigt, ist der Platz noch für zwei Haushalte verfügbar.
- 1 Platz frei Ein Haushalt bereits angemeldet.
Es ist noch Platz für einen weiteren Haushalt verfügbar.
- **BELEGT** Platz bereits von zwei Haushalten belegt.
- Nicht verfügbar Keine Nutzung möglich.

Bitte reserviert unter der Handy-Nr. **0175/488 35 62** eine Schießzeit für Euch. WhatsApp, Threema, SMS und Telefonat sind möglich. Bitte verwendet vorzugsweise WhatsApp oder Threema!

Bitte gebt bei der Reservierung Euren Namen und die gewünschte Zeit an. Bea wird diese Zeit für Euch reservieren, wenn das Gelände noch frei ist.

Die Reservierung kann aus organisatorischen Gründen nur bis spätestens 20 Uhr des Vortages erfolgen. Ein Beispiel: Der Reservierungswunsch für einen Termin am Dienstag muss bis Montag um 20 Uhr eingegangen sein.

Die Reservierung gilt erst, nachdem sie von Bea (oder ggfs. ihrer Vertretung) bestätigt wurde. Bitte habt etwas Geduld, wenn diese nicht binnen weniger Minuten erfolgt – Bea übernimmt dies zusätzlich zu Ihrer beruflichen Tätigkeit.

Beim Betreten des Geländes meldet Ihr Euch unter Angabe Eurer Namen zusätzlich noch einmal über WhatsApp, Threema oder SMS unter dieser Handy-Nr. an und beim Verlassen wieder ab. Das



ist wichtig, damit wir jederzeit darlegen können, wer zu welcher Zeit tatsächlich auf dem Außengelände war.

Im Sinne aller Nutzer bitten wir, die reservierten Zeiten einzuhalten, damit es nicht zu evtl. Überschneidungen oder nicht genutzten Zeiten kommt, die andere gern für sich verwenden würden. Solltet Ihr eure reservierte Zeit nicht nutzen können oder sich sonstige kurzfristige Änderungen ergeben, meldet Euch bitte unter der angegebenen Handynummer.

Freies Schießen

Aufgrund der geltenden Hygieneschutzregeln ist derzeit ein richtiges Training nicht möglich.

Wir bieten daher die o.g. Zeiten als Freies Schießen an, d.h. es wird keine Anleitung gegeben und keine Aufsicht zu den o.g. Zeiten vor Ort sein.

Das bedeutet, dass jede/r Schütze/Schützin eigenverantwortlich die Einhaltung aller Regeln beachtet.

Minderjährige Schützen

Minderjährige Schützen dürfen das Gelände nutzen, wenn mindestens ein erwachsenes Vereinsmitglied dabei ist und das Schießen der/s Jugendlichen beaufsichtigt. Bitte sprecht Euch bei Bedarf dazu untereinander ab oder meldet Euch ggfs. bei Bea über die Handynummer, um nachzufragen, wann es für Euch möglich ist.

Unsere minderjährigen Schützen im Alter bis 12 Jahren müssen aus Versicherungsgründen zusätzlich von einem Elternteil begleitet werden. Die jugendlichen Schützen zwischen 13 und 17 Jahren können zusätzlich von einer erwachsenen Person begleitet werden, wenn diese zum selben Haushalt gehört.

Betreten des Geländes

Das Gelände darf nur von Vereinsmitgliedern ohne Krankheitssymptome und nur nach Voranmeldung betreten werden. Bitte informiert Euch – falls Ihr das nicht bereits habt – über die möglichen Anzeichen einer Infektion.

Zuschauer oder Gäste sind derzeit nicht erlaubt.



Das Außengelände ist durch ein Zahlenschloss am Eingangstor verschlossen. Den Zahlencode erhaltet Ihr nach Reservierung Eurer Schießzeit. Das Tor bleibt solange offen, wie noch Schützen auf dem Gelände sind, der / die Letzte verschließt das Tor mit dem Zahlenschloss.

Hygieneschutz

Sofort nach dem Betreten des Geländes müssen die Hände desinfiziert werden. Leider haben wir vor Ort keine Möglichkeit, Waschgelegenheiten anzubieten oder diebstahlsicher einen Desinfektionsspender zu installieren.

Wir bitten Euch daher, Euch ein virusabtötendes („viruzid“) Händedesinfektionsmittel möglichst in die Bogentasche zu stecken, damit Ihr dies bei Bedarf dabeihabt.

Für den Fall, dass dies jemand einmal vergessen haben sollte, legen wir eine Flasche Desinfektionsmittel in das Material-Rohr an der ersten Scheibe. Bitte legt dies nach Nutzung für die nächsten Schützen dort wieder ab. Wenn Ihr seht, dass es zur Neige geht, informiert uns bitte ebenfalls über die Handynummer.

Auch nach Verlassen des Geländes müssen wegen des Berührens von Gegenständen (z.B. das Materialrohr, das Tor, das Zahlenschloss, etc.) die Hände wieder desinfiziert werden. Daher ist es sinnvoll, ein eigenes Desinfektionsmittel dabei zu haben.

Es gelten die bekannten Abstandsregeln von mind. 1,50 m zu den anderen Mitgliedern außerhalb Eures eigenen Haushaltes. Dieser Abstand ist jederzeit einzuhalten. Es darf keinen Körperkontakt zwischen den Mitgliedern außerhalb eines Haushaltes geben. Verzichtet daher bitte auf das Händeschütteln oder andere Berührungen.

Bei der Wahl der Scheiben achtet bitte darauf, zwischen den beiden erlaubten Haushalten den größtmöglichen Abstand zu halten. Der Vorstand hat einige Scheiben aus der Nutzung genommen, um dadurch bei der Einhaltung der Abstandsregeln zu unterstützen.

Derzeit können keine gemeinsam zu nutzenden Auflagen und Scheibennägel zur Verfügung gestellt werden. Wer selber keine hat, kann jeweils eine Auflage und vier Nägel bei Rebecca oder Bea aus dem Vereinsbestand bekommen. Meldet Euch bitte rechtzeitig vor Eurer Schießzeit bei einer von beiden.

Sportgeräte der anderen Schützen außerhalb Eures Haushaltes dürfen nicht berührt werden. D.h. derzeit darf jeder nur mit seinem eigenen bzw. gemieteten Bogen schießen. Die mitgebrachte Auflage bringt jede/r selbst an und nimmt sie wieder ab.



Auch das Pfeilziehen für andere Schützen außerhalb des eigenen Haushaltes ist untersagt. Sollte mal ein Pfeil auf dem Gelände gesucht werden müssen, dürft Ihr Euch natürlich gegenseitig unterstützen. Auch hier gilt jedoch: Abstand halten und nicht anfassen.

Zeitliche Überschneidungen zwischen den reservierten Schießzeiten sollen möglichst vermieden werden. Bitte verlasst daher nach Ablauf Eurer reservierten Zeit unmittelbar das Gelände. Plant bitte die Auf- und Abbauzeiten bei Eurer hierfür mit ein. Das bedeutet, die reservierte Zeit gilt ab dem Betreten des Geländes bis zum Verlassen.

Solltet Ihr bei Anfahrt auf und Abfahrt vom Gelände anderen Schützen begegnen, haltet auch hierbei bitte unbedingt den Mindestabstand ein.

Regeleinhaltung

Wir betonen nochmals, dass diese umfangreichen Regelungen unbedingt eingehalten werden müssen. Nur so können wir nach den derzeit geltenden Auflagen einen Schießbetrieb ermöglichen. Sollten wir von Regelverstößen erfahren, behalten wir uns einen Ausschluss aus dem weiteren Schießbetrieb vor. Der Verein ist in der Pflicht, die Einhaltung zu gewährleisten. Diese Verpflichtung geben wir an Euch als verantwortungsvolle Mitglieder unseres Vereins weiter. Bitte haltet Euch daran. Es wäre sehr schade, wenn wir aufgrund von Fehlverhalten einzelner Mitglieder den Schießbetrieb für alle wieder einstellen müssten.

Es ist uns bewusst, dass dies sehr umfangreiche Neuerungen sind, die wir alle zunächst verinnerlichen müssen. Aber wir sind uns sicher: gemeinsam kriegen wir das hin!



Wie sieht nun der zeitliche Ablauf eines Schießens aus?

1. Spätestens am Vortag Schießzeit reservieren:
 - a. im Vereinskalendar auf unserer Webseite <https://www.bogenfluesterer-ev.de> nach freien Zeiten suchen,
 - b. grundsätzlich ist ein Training täglich zwischen 10 Uhr und 20 Uhr möglich,
 - c. Reservierungswunsch an **0175/488 35 62** (WhatsApp, Threema, SMS, Telefon),
 - d. Reservierungsbestätigung abwarten.
2. Sicherstellen, dass Ihr Auflage, Scheibennägel, Desinfektionsmittel in Eurer Bogentasche dabei habt.
3. Tor aufschließen.
4. Hände desinfizieren.
5. Unter der Handy-Nr. **0175/488 35 62** anmelden.
6. Bogen aufbauen, bei Bedarf Auflage anbringen, Schießen, Abbauen.
7. Unter der Handy-Nr. **0175/488 35 62** abmelden.
8. Tor schließen, wenn niemand mehr auf dem Gelände ist.
9. Hände desinfizieren.

Solltet Ihr Fragen zu den neuen Schießregelungen haben, meldet Euch bitte bei uns.

Wer noch weitergehenden Bedarf an Informationen bezüglich der Corona-Schutzmaßnahmen hat, kann sich über die Internetseiten des Landes NRW, der Stadt Köln, des Landessportbundes NRW, des Deutschen Schützenbundes und des Deutschen olympischen Sportbundes sowie über die Handy-Apps Nina und KatWarn informieren.

Informationen zum Virus Sars-Cov-2 („Corona“), der Krankheit Covid-19 und weiteren gesundheitlichen Themen erhaltet Ihr auf den Webseiten des Robert-Koch-Institutes, der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung und dem Gesundheitsamt der Stadt Köln.

Wenn es etwas Neues zum Schießbetrieb gibt, informieren wir Euch so schnell wie möglich.

Viel Spaß beim Bogenschießen!

Der Vorstand Bogenflüsterer e.V.

